

Vorbereitung von Horizon 2020 (Rahmenprogramm für Forschung und Innovation in Europa, 2014-2020, vormals Forschungsrahmenprogramm)

Horizon 2020 ist der Name des neuen, umfassenden Förderinstruments der Europäischen Union, das die aktuellen Linien ab 2014 zusammenfassen wird. Darunter fallen das:

- 7. FRP (Rahmenprogramm für Forschung und Entwicklung)
- CIP (Programm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation)
- EIT (Europäisches Technologieinstitut)

Horizon 2020 ist damit Nachfolger der EU-Rahmenprogramme für Forschung und Entwicklung. Der Zeitplan hierfür ist unten dargestellt. Dabei wird, basierend auf den Ergebnissen der Zwischenevaluierung des 7. FRP, von der EU-Kommission ein Vorschlag erarbeitet, der dann sowohl im Rat der EU als auch im Europäischen Parlament diskutiert und verabschiedet werden muss. Horizon 2020 startet am 1. Januar 2014.



Abb.1: Voraussichtliche Zeitleiste des 8. Forschungsrahmenprogramms/ Horizon 2020

Die kommenden Monate werden vor allem zeigen müssen, ob und wie eine stärkere Integration der bisher eigenständigen Programme und Instrumente, wie z.B. das Programm Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP), in der Zusammenarbeit von Industrie und öffentlich getragener Forschung zu ermöglichen ist.

Zudem wird in der Ausgestaltung von Horizon 2020 die innovationspolitische Wirkung der Europa 2020-Strategie (Innovation Flagship-Initiative) sichtbar werden. Es wird das wesentliche Instrument zur Realisierung des Europäischen Forschungsraumes (ERA) sein und einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Europa 2020-Strategie leisten.

Die Bundesregierung hat die deutsche Position in einem Leitlinienpapier formuliert und der Bundesrat eine Entschließung zur Gestaltung des künftigen Forschungsrahmenprogramms veröffentlicht.